

CentronicPLUS

SC631 PLUS

de

Montage- und Betriebsanleitung

Lichtsensor Funk bidirektional

4036 630 209 0a 04.04.2025

Becker-Antriebe GmbH
Friedrich-Ebert-Straße 2-4
35764 Sinn/Germany
info@becker-antriebe.com
www.becker-antriebe.com



BECKER
for you. forever.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeines.....	3
Lizenzinformationen zu OpenSource Software.....	5
Gewährleistung.....	6
Sicherheitshinweise	7
Bestimmungsgemäße Verwendung	8
Anzeigen- und Tastenerklärung.....	10
Funktionserklärung	11
Inbetriebnahme / Displayerklärung.....	13
Montage	27
Reinigung.....	27
Entsorgung	28
Technische Daten	29
Was tun wenn...?.....	30
Vereinfachte EU-Konformitätserklärung.....	38

Allgemeines



Der einfach anzubringende Sensor steuert Ihren Behang nach den eingestellten Schwellwerten für Sonne und Dämmerung.

Der Sensor wird über ein Haftpad an der Rückseite am Fenster angebracht und kann jederzeit abgenommen werden.

Eine manuelle Bedienung ist jederzeit möglich.

Beachten Sie bitte bei der Installation sowie bei der Einstellung des Gerätes die vorliegende Montage- und Betriebsanleitung.

Erklärung Piktogramme

	VORSICHT	VORSICHT kennzeichnet eine Gefahr, die zu Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.
	ACHTUNG	ACHTUNG kennzeichnet Maßnahmen zur Vermeidung von Sachschäden.
		Bezeichnet Anwendungstipps und andere nützliche Informationen.

Lizenzinformationen zu OpenSource Software

In diesem Gerät wird freie / OpenSource Software eingesetzt.

Die Lizenztexte sind dem Produkt in der Lizenz-Dokumentation beigelegt, welche an folgendem Symbol erkennbar ist:



Die Lizenztexte der jeweils eingesetzten lizenzierten Software können unter www.becker-antriebe.com/licenses heruntergeladen werden.

Schriftliches Angebot zum Erhalt der Lizenztexte:

Auf Wunsch wird Becker-Antriebe die Lizenztexte der jeweils eingesetzten lizenzierten Software zum Selbstkostenpreis, auf einem USB-Stick oder ähnlichen Datenträger, zur Verfügung stellen. Hierfür kontaktieren Sie bitte: licenses@becker-antriebe.com

Gewährleistung

Bauliche Veränderungen und unsachgemäße Installationen entgegen dieser Anleitung und unseren sonstigen Hinweisen können zu ernsthaften Verletzungen von Körper und Gesundheit der Benutzer, z. B. Quetschungen, führen, sodass bauliche Veränderungen nur nach Absprache mit uns und unserer Zustimmung erfolgen dürfen und unsere Hinweise, insbesondere in der vorliegenden Montage- und Betriebsanleitung, unbedingt zu beachten sind.

Eine Weiterverarbeitung der Produkte entgegen deren bestimmungsgemäßen Verwendung ist nicht zulässig.

Endproduktehersteller und Installateur haben darauf zu achten, dass bei Verwendung unserer Produkte alle, insbesondere hinsichtlich Herstellung des Endproduktes, Installation und Kundenberatung, erforderlichen gesetzlichen und behördlichen Vorschriften, insbesondere die einschlägigen aktuellen EMV-Vorschriften, beachtet und eingehalten werden.

Sicherheitshinweise

Allgemeine Hinweise

- Bitte bewahren Sie die Anleitung auf!
- Nur in trockenen Räumen verwenden.
- Verwenden Sie nur unveränderte Originalteile des Steuerungsherstellers.
- Halten Sie Kinder von Steuerungen fern.
- Beachten Sie Ihre landesspezifischen Bestimmungen.



VORSICHT

- Halten Sie Personen aus dem Fahrbereich der Anlagen fern.
- Wird die Anlage durch einen oder mehrere Sender gesteuert, muss der Fahrbereich der Anlage während des Betriebes einsehbar sein.
- Gerät enthält verschluckbare Kleinteile.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Sensor in der vorliegenden Anleitung darf ausschließlich für die Ansteuerung von CentronicPlus und Centronic kompatiblen Funk-Steuerungen und Funk-Rollladenantrieben verwendet werden.

Eine Verwendung in anderen Anwendungen z. B. Screens oder Jalousien kann aufgrund anderer Lichtdurchlässigkeit zu Fehlfunktionen führen. Die korrekte Funktion ist im Einzelfall zu prüfen.

ACHTUNG

Die Schwellwerte sind mit einer sicherheitsrelevanten Funktion versehen. Eine falsche Einstellung der Schwellwerte kann zu Schäden an der Sonnenschutzanlage führen. Daher sollte die Einstellung der Schwellwerte zur Sicherheit Ihrer Sonnenschutzanlage nur von einem Fachhändler oder unter dessen Anleitung erfolgen.

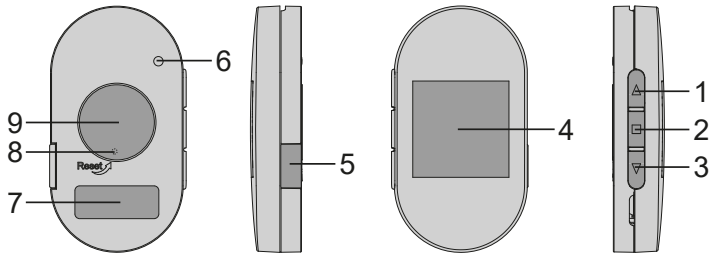
- Bitte beachten Sie, dass Funkanlagen nicht in Bereichen mit erhöhtem Störungsrisiko betrieben werden dürfen (z. B. Krankenhäuser, Flughäfen).

- Die Fernsteuerung ist nur für Geräte und Anlagen zulässig, bei denen eine Funktionsstörung im Sender oder Empfänger keine Gefahr für Personen, Tiere oder Sachen ergibt oder dieses Risiko durch andere Sicherheitseinrichtungen abgedeckt ist.
- Der Betreiber genießt keinerlei Schutz vor Störungen durch andere Fernmeldeanlagen und Endeinrichtungen (z. B. auch durch Funkanlagen, die ordnungsgemäß im gleichen Frequenzbereich betrieben werden).
- Funkempfänger nur mit vom Hersteller zugelassenen Geräten und Anlagen verbinden.



- **Achten Sie darauf, dass die Steuerung nicht im Bereich metallischer Flächen oder magnetischer Felder installiert und betrieben wird.**
- **Funkanlagen, die auf der gleichen Frequenz senden, können zur Störung des Empfangs führen.**
- **Es ist zu beachten, dass die Reichweite des Funksignals durch den Gesetzgeber und die baulichen Maßnahmen begrenzt ist.**

Anzeigen- und Tastenerklärung



- | | |
|---------------------------------|------------------------------------|
| 1. ▲ -Taste | 6. Lichtsensor |
| 2. ■ -Taste (STOPP) | 7. Solarzelle |
| 3. ▼ -Taste | 8. Reset-Taste (unter dem Haftpad) |
| 4. Display | 9. Haftpad |
| 5. USB-C Buchse (5V, max. 0,5A) | |

Funktionserklärung

Funktion des Sensors

Sie haben durch den Sensor die Möglichkeit Ihre Pflanzen und Möbel vor zu starker Sonneneinstrahlung zu schützen. Wird der eingestellte Sonnenschwellwert überschritten fährt der Behang automatisch ▼, bis der Sensor beschattet ist, stoppt und fährt ▲ bis oberhalb des Sensors.

Bei der Verwendung des Sensors in Verbindung mit einer Zentrale sendet der Sensor automatisch bei Helligkeitsänderungen >10%, spätestens aber nach 30 Minuten, aktuelle Messwerte an die Zentrale.



Sonnenschutzfunktion

Der Sonnenschwellwert ist auf einen Mittelwert von 8 voreingestellt.

Der Sonnenschwellwert lässt sich von stark bewölkt (Wert 1) bis direkte Sonneneinstrahlung (Wert 15) einstellen. Bei Wert 0 ist die Sonnenschutzfunktion ausgeschaltet.

Sonnenschwellwert länger als 3 Min. überschritten → Behang fährt ▼.

Sonnenschwellwert länger als 15 Min. unterschritten → Behang fährt ▲.

Antriebe mit eingelernter Zwischenposition fahren bei Überschreiten des Sonnenschwellwertes auf die Zwischenposition. Falls keine Zwischenposition eingelernt ist, fährt der Antrieb bis zum Sensor und anschließend wieder frei.

Dämmerungsfunktion

Der Dämmerungsschwellwert ist auf einen Wert von 0 voreingestellt.

Der Dämmerungsschwellwert lässt sich von Dunkelheit (Wert 1) bis frühe Dämmerung (Wert 15) einstellen. Bei Wert 0 ist die Dämmerungsfunktion ausgeschaltet.

Dämmerungsschwellwert länger als 15 Min. unterschritten → Behang fährt ▼.



Werkseitig ist die Dämmerungsfunktion ausgeschaltet.

Nach ▼ Fahrt durch unterschreiten des Dämmerungsschwellwertes erfolgt keine automatische ▲ Fahrt.

Lernbereitschaft herstellen

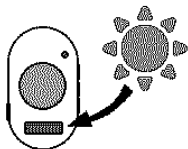


**Dieser Schritt ist nur dann notwendig, wenn eines der einzulernen-
den Geräte noch nicht Teil der Installation ist. Beispielsweise bei
fabrikneuer Ware, Geräten aus einer anderen Installation oder bei
auf Werkseinstellung zurückgesetzten Produkten.**

Die entsprechende Beschreibung entnehmen Sie bitte aus der Anleitung des Empfängers.



**Entfernen Sie vor der ersten Verwendung die Schutzfolie von dem
Haftpad.**



**TO ACTIVATE ME:
LIGHT, PLEASE!**

Der Sensor befindet sich im Schlafmodus.

Installieren Sie den Sensor am Fenster oder versorgen Sie ihn über die USB-Buchse mit Spannung, damit der Sensor aufwacht.

◀ **Centronic PLUS**



BECKER
for you. forever.

▲-Taste: Verwendung des Sensors mit anderen Centronic PLUS Funk Geräten.

▼-Taste: Verwendung des Sensors mit anderen Centronic Funk Geräten.

◀ **Centronic**



Link or unlink a
Centronic PLUS
device

Devices need to be
in pairing mode!



▲-Taste: Verbinden oder Trennen eines Centronic PLUS Geräts mit oder von dem Sensor.

▼-Taste: WEITER (nächstes Menü).



Connect the selected
device to this sensor



Select the next device
in range



▲-Taste: Verbinden des angewählten Centronic PLUS Geräts mit dem Sensor.

■-Taste: Anwählen des nächsten Centronic PLUS Geräts in Reichweite. Das Gerät quittiert.

▼-Taste: ZURÜCK



Disconnect the
selected device
from this sensor



Select the next device
in range



▲-Taste: Trennen des angewählten Centronic PLUS
Geräts von dem Sensor.

■-Taste: Anwählen des nächsten Centronic PLUS Ge-
räts in Reichweite. Das Gerät quittiert.

▼-Taste: ZURÜCK

NO DEVICE

No linkable device
found



Scan again to detect
linkable devices



Kein Centronic PLUS Gerät zum Verbinden gefunden.

■-Taste: Erneute Suche nach Centronic PLUS Geräten
in Reichweite starten.

▼-Taste: ZURÜCK

WARNING

The device is already part of an installation!

▶ OVERWRITE?

Existing controls will not work anymore

◀ EXIT

Angewähltes Centronic PLUS Gerät ist bereits Teil einer anderen Installation als der Sensor.

■-Taste: Überschreiben der Installation im angewählten Centronic PLUS Gerät.

i Alternativ kann der Sensor auf Werkseinstellungen zurückgesetzt und anschließend verbunden werden.

▼-Taste: ZURÜCK

▶ LINK +

Connect this sensor to a new device

▶ UNLINK -






Disconnect this sensor from an existing device

▼ NEXT

▲-Taste: Verbinden des Sensors mit einem Centronic Gerät.

■-Taste: Trennen des Sensors von einem verbundenen Centronic Gerät.

▼-Taste: WEITER

<p>▶ INFO  Detailed information about this sensor</p> <p>▶ UPDATE  Connect USB to PC then press UPDATE</p> <p>▼ NEXT</p>	<p>▲-Taste: Aufrufen der Sensorinformationen.</p> <p>■-Taste: Starten des Softwareupdates via USB.</p> <p>Das Gerät muss via USB-C mit einem PC verbunden sein. Sowie eine Update-Datei auf das USB-Laufwerk kopiert wird, erfolgt das Update automatisch. Falls nicht wird der Update Prozess automatisch abgebrochen.</p> <p>▼-Taste: WEITER</p>
<p> %</p> <p> lux</p> <p> h</p> <p>SW</p> <p>◀ EXIT</p>	<p>Sensorinformationen.</p> <p>Akkuspannung in %</p> <p>Aktuell gemessene Helligkeit in Lux</p> <p>Zeit in Stunden seit Neustart</p> <p>Software-Version.</p> <p>▼-Taste: ZURÜCK (zum vorherigen Menü).</p>

Waiting for
update file



BECKER
for you. forever.

Updateprozess gestartet.



RESET



Reset this device to
factory settings

▲-Taste: Sensor auf **Werkseinstellungen** (siehe
Werkseinstellungen) zurücksetzen.

ACHTUNG! ALLE Einstellungen werden gelöscht.

▼-Taste: ZURÜCK (zum vorherigen Menü).



EXIT



BECKER

19 - de

FACTORY RESET ARE YOU SURE?



YES

Delete all settings?



NO

One moment please...



BECKER
for you. forever.

Werkseinstellungen

Sicherheitsabfrage: Wollen Sie wirklich das Gerät auf Werkseinstellungen zurücksetzen?

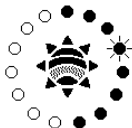
■-Taste: JA

▼-Taste: NEIN

Der Sensor verarbeitet Daten oder führt einen Neustart aus.



SUN



NEXT

▲-Taste: Sonnenschwellwert +1 (Wert 15 = direkte Sonneneinstrahlung).

■-Taste: Sonnenschwellwert -1. (Wert 1 = stark bewölkt, Wert 0 = Sonnenautomatik AUS).

▼-Taste: WEITER

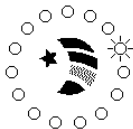
Symbolerklärung

●: Eingestellter Sonnenschwellwert

☀: Aktueller Sonnenschwellwert



DUSK



NEXT

▲-Taste: Dämmerungsschwellwert +1 (Wert 15 = frühe Dämmerung).



■-Taste: Dämmerungsschwellwert -1 (Wert 1 = Dunkelheit, Wert 0 = Dämmerungsautomatik AUS).


▼-Taste: WEITER

Symbolerklärung

●: Eingestellter Dämmerungsschwellwert

☀: Aktueller Dämmerungswert

<p>▲ ▲+▼ : MENU</p> <p>■ </p> <p>▼ ■ 3s : MAN</p>	<p>Sensor in der Betriebsart AUTOMATIK (Helligkeit oberhalb des Schwellwerts).</p> <p>■-Taste: 3 Sekunden > Umschaltung auf manuelle Betriebsart.</p> <p>▲ + ▼ Taste > öffnet das Menü.</p>
<p>▲ ▲+▼ : MENU</p> <p>■ </p> <p>▼ ■ 3s : MAN</p>	<p>Sensor in der Betriebsart AUTOMATIK (Helligkeit unterhalb des Schwellwerts).</p> <p>■-Taste: 3 Sekunden > Umschaltung auf manuelle Betriebsart.</p> <p>▲ + ▼ Taste > öffnet das Menü.</p>

<p>▲ ▲+▼ : MENU</p> <p>■</p> <p>▼ ■ 3s : AUTO</p> 	<p>Sensor in der Betriebsart MANUELL (Automatikfunktionen sind NICHT aktiv)</p> <p>■-Taste: 3 Sekunden > Umschaltung auf automatische Betriebsart</p> <p>▲ + ▼ Taste > öffnet das Menü.</p>
<p>▲ ▲+▼ : MENU</p> <p>■</p> <p>▼ ■ 3s : AUTO</p> 	<p>▲-Taste: Verbundene Geräte fahren ▲.</p> <p>■-Taste: Verbundene Geräte STOPPEN</p> <p>▼-Taste: Verbundene Geräte fahren ▼.</p>


Battery low



Charge via USB or
solar panel

i Der Akku des Sensors ist leer und der Sensor ist außer Betrieb.

Den Akku aufladen durch Anschluss via USB-C an ein geeignetes Ladegerät oder gezielte Aufladung durch Sonneneinstrahlung.

Charging... 

Akku des Sensors wird aufgeladen.

Battery low 

Ladezustand des Sensors niedrig.



Das Becker Logo unten rechts im Display signalisiert das Senden eines Kommandos im Einlernmodus.

Device identified



Der Sensor zeigt an, dass er von einem anderen Centronic PLUS Gerät angewählt wurde. Dies ist nur im Einlernmodus (LINK/UNLINK) möglich.

Die Anzeige bleibt für ca. 90 Sekunden aktiv. Diese kann durch einen beliebigen Tastendruck beendet werden.

Montage



Prüfen Sie vor der Montage an der gewünschten Montageposition die einwandfreie Funktion von Sender und Empfänger.

Der Sensor kann problemlos über das Haftpad an der Rückseite an jedem glatten Fensterglas angebracht, abgenommen und wieder angebracht werden.

Das Fenster ist vor der Montage des Sensors gründlich zu reinigen.

Reinigung

Der Sensor kann zur Reinigung des Fensters abgenommen und danach wieder angebracht werden.

Reinigen Sie das Gerät nur mit einem geeigneten Tuch. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, die die Oberfläche angreifen können.

Reinigen Sie das Haftpad durch Abtupfen mit einem handelsüblichen, transparenten Klebeband.



Entsorgung



Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne auf dem Produkt weist auf die verpflichtende vom Hausmüll getrennte Entsorgung des Gerätes hin. Dieses Produkt muss am Ende seiner Lebensdauer getrennt bei einer Sammelstelle für Elektro- und Elektronikaltgeräte abgegeben werden.

Das Verpackungsmaterial ist entsprechend sachgerecht zu entsorgen.

Technische Daten

Nennspannung	5 V DC
Schutzart	IP 20
Zulässige Umgebungstemperatur	0 bis +55 °C
Zulässige Luftfeuchte	< 80 % rH
Abgestrahlte maximale Sendeleistung	≤ 25 mW
Funkfrequenz	868,3 MHz
USB-Anschluss	USB C (5V, max. 0,5A)
Akkutyp	Lithium-Polymer
Kapazität	145 mAh

Die maximale Funkreichweite beträgt am und im Gebäude bis zu 10 m und im freien Feld bis zu 100 m.



Was tun wenn...?

Problem	Abhilfe
Der Sensor fällt von der Scheibe ab.	Das Fenster und das Haftpad gründlich reinigen.
Rohrantrieb fährt nicht.	Entfernung zum Empfänger verringern.
	Den Sensor in den Empfänger einlernen.
Der Sensor reagiert nicht.	Der Ladezustand des Akkus ist zu gering. Gerät der Sonne aussetzen oder via USB-C aufladen.
	Der Sensor benötigt einen Neustart. Den Reset Knopf auf der Rückseite unter dem Haftpad des Geräts für 5 Sekunden betätigen. Gerät der Sonne aussetzen oder via USB-C aufladen.

Problem	Abhilfe
<p>Zeitweise keine Automatikfunktion.</p> <p>Zeitweise wird die Automatikfunktion bei überschrittenem Sonnenschwellwert oder Dämmerungsschwellwert nicht ausgeführt.</p>	<p>Der Ladezustand des Akkus ist zu gering. Gerät der Sonne aussetzen oder via USB-C aufladen.</p>
<p>Der Behang fährt zu früh ▲.</p> <p>Trotz richtig eingestelltem Sonnenschwellwert fährt der Behang bei Sonne zu früh ▲.</p>	<p>Positionieren Sie den Sensor so, dass keine Gegenstände ungewollt Schatten auf den Sensor werfen oder beseitigen Sie den Abschattungsgrund.</p>
<p>Der Behang fährt am Morgen nicht automatisch ▲.</p> <p>Der Behang wird nach erfolgter abendlicher ▼ Fahrt über die Dämmerungsfunktion am nächsten Morgen nicht automatisch ▲ gefahren.</p>	<p>Der Behang muss manuell ▲ gefahren werden. Wenn eine automatisierte ▲ Fahrt gewünscht ist, muss ein Sender mit Zeitschaltfunktion verwendet werden. Dieser kann per Schaltzeit oder Astrofunktion den Behang automatisiert ▲ fahren.</p>

Problem	Abhilfe
<p>Der Behang wird nicht erkannt und überfährt den Sensor.</p>	<p>Der Behang wird aufgrund der Lichtdurchlässigkeit nicht erkannt.</p> <p>Programmieren Sie die Zwischenposition ▼ oberhalb des Sensors.</p>
<p>Der Behang stoppt in ▼-Richtung immer an der gleichen Stelle.</p> <p>Der Behang stoppt in der Automatikfunktion des Lichtsensors in ▼-Richtung immer an der gleichen Stelle und erreicht den Sensor nicht.</p>	<p>Es ist eine Zwischenposition programmiert. Um diese zu Löschen fahren Sie den Behang in die ▲ Endlage und Drücken Sie anschließend die ▼-Taste des Handsenders kurz hintereinander zweimal (Doppeltipp). Der Behang fährt in die Zwischenposition. Danach drücken und halten Sie gleichzeitig die Stopp- und die ▼-Taste bis der Antrieb zweimal klackt. Die Zwischenposition ist gelöscht. Der Behang fährt beim nächsten Mal bis der Sensor erreicht wird.</p>

Problem	Abhilfe
<p>Der Behang führt automatisch Fahrbefehle aus, obwohl vorher eine manuelle Fahrt erfolgt ist.</p>	<p>Trotz der manuellen Fahrbefehle ist noch die Betriebsart AUTOMATIK aktiv und führt die entsprechenden Funktionen aus.</p> <p>Wechseln Sie am Sensor von der Betriebsart AUTOMATIK in die Betriebsart MANUELL.</p>
<p>Der Behang führt keine automatischen Fahrbefehle aus.</p>	<p>Wechseln Sie von der Betriebsart MANUELL in die Betriebsart AUTOMATIK.</p>
	<p>Den Sonnen- bzw. Dämmerungsschwellwert anpassen.</p>

Problem	Abhilfe
<p>Der Behang führt automatische Fahrbefehle aus, obwohl er von einem weiteren Sender oder einer Zentralsteuerung auf die Betriebsart MANUELL umgestellt wurde.</p>	<p>Das Absetzen automatischer Fahrbefehle durch den Sensor wird durch die Hand/Auto Umstellung externer Sender und Zentralsteuerung nicht beeinflusst.</p> <p>Wechseln Sie von der Betriebsart AUTOMATIK in die Betriebsart MANUELL.</p>

Problem	Abhilfe
<p>Die Automatikfunktion entspricht nicht dem gewünschten Schwellwert.</p> <p>Der Behang fährt zu früh oder zu spät über die Sonnenschutzfunktion oder Dämmerungsfunktion nach ▼.</p>	<p>Verändern Sie, zu dem Zeitpunkt, an dem die persönlich empfundene übermäßige Sonneneinstrahlung bzw. die Dämmerungsgrenze erreicht ist und eine ▼ bzw. ▲ Fahrt erfolgen soll den Sonnen- bzw. Dämmerungsschwellwert langsam nach oben oder unten, bis Anzeige des aktuellen Wertes und des Schwellwertes übereinstimmt. Jetzt ist der aktuelle Sonnen- bzw. Dämmerungswert eingestellt. Die Anlage wird nun nach ca. 3 min ▼ bzw. ▲ gefahren. Der Behang wird in Zukunft immer bei diesen Lichtverhältnissen und dadurch dem Überschreiten bzw. dem Unterschreiten dieses Schwellwertes den Behang ▲ bzw. ▼ fahren.</p>

Problem	Abhilfe
<p>Der Behang fährt bei Dämmerung nicht ▼.</p> <p>Der Behang wird über die Dämmerungsfunktion nicht ▼ gefahren.</p>	<p>Passen Sie den Dämmerungsschwellwert an oder verhindern Sie, dass evtl. eine externe Lichtquelle den Sensor beeinflusst.</p>
<p>Der Behang fährt ohne Grund ▼.</p> <p>Der Behang wird ohne ersichtlichen Grund ▼ gefahren obwohl weder der Sonnen- noch Dämmerungsschwellwert erreicht wurden oder aktiv sind.</p>	<p>Verändern Sie die Empfindlichkeit des Sensors durch anpassen des Sonnen- bzw. Dämmerungsschwellwerts.</p> <p>Erhöhen Sie den Schwellwert im oben vorliegenden Fall um die Empfindlichkeit zu reduzieren.</p>

Problem	Abhilfe
<p>Der Behang fährt selbstständig ▲.</p> <p>Der Behang fährt automatisch ▼ (Sonnenschwellwert überschritten), aber bei gefühlt gleicher Helligkeit (Sonneneinstrahlung) nach ca. 15 min. selbstständig ▲.</p>	<p>Den Sonnenschwellwert anheben (höhere Zahl).</p>
<p>Trotz einer USB-C Verbindung mit dem PC ist kein Update möglich.</p>	<p>Nicht alle USB-C Kabel sind datenfähig. Es muss ein datenfähiges USB-C Kabel verwendet werden.</p>

Vereinfachte EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt Becker-Antriebe GmbH, dass diese Funkanlage der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

www.becker-antriebe.de/ce



Technische Änderungen vorbehalten.



BECKER
for you. forever.